Während dieses Zwiegesprächs hatte sich Sancho Pansa aus seinem Steigbügel losgewickelt und trat schnell heran.

„Das ist wahr," sagte er, „und ich kann es bekräftigen, daß mein gnädiges Fräulein Dulcinea von Toboso eine wahre Schönheit ist. Bei alledem muß ich aber gestehen, daß ihr die Frau Herzogin an Anmut und Liebreiz nicht das mindeste nachgiebt."

„Gnädigste Frau," wandte sich Don Quichotte zur Herzogin, „Eure Hoheit können mir glauben, daß nun und nimmermehr, solange die Welt steht, jemals ein fahrender Ritter einen geschwätzigern, plauderhaftern und kurzweiligern Schildknappen besessen hat als ich; Ihr werdet Euch davon überzeugen, wenn sich Eure Erhabenheit einige Tage hindurch meine Gesellschaft gefallen läßt."

„Der gute Sancho soll allerdings ein kurzweiliger Schalk sein," antwortete die Herzogin, „und ich gestehe, daß mich dieser Umstand sehr erfreut. Ich schließe daraus, daß er Witz und Verstand hat, da Scherz und lustiges Wesen nun und nimmer bei Dummköpfen gefunden werden."

„Er soll jedenfalls eine Aufnahme finden, die nicht zu seinem Unbehagen gereichen soll," setzte der Herzog hinzu.

Mittlerweile hatte Sancho seinen Esel wieder bestiegen; Don Quichotte setzte sich auf Rosinante, ritt neben der Herzogin her und wurde von ihr auf das vortrefflichste unterhalten.

Neunzehntes Kapitel.

Was dem Ritter und Knappen im Schlosse begegnet.

Während die Herzogin Don Quichotte beschäftigte und zuweilen über die drolligen Einfälle Sancho Pansas lachte, ritt der Herzog im Fluge voraus und erteilte seiner ganzen Dienerschaft Befehle über die Art und Weise, wie Don Quichotte empfangen werden sollte. Als dieser dann mit der Herzogin am Schloßthore ankam, nahmen ihn zwei reich gekleidete Stallknechte in Empfang, halfen ihm vom Rosse und zischelten ihm zu, daß er nicht zögern möge, der Frau Herzogin absteigen zu helfen.

Don Quichotte näherte sich der hohen Dame, die sich jedoch weigerte, eine andre Hilfe als die ihres Gatten anzunehmen. Der Herzog machte diesem Streite ein Ende, indem er hinzutrat und seine Gemahlin auf die Erde hob.